



Mit Kameras: Organisatorin Gabriele Duhe (Goerdeler-Gymnasium, l.), Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Familie-Osthushenrich-Stiftung (4. v. r.), und die Schüler. FOTO: SERGEI MAGEL

Herausforderungen für Begabte

Der richtige Umgang mit der Kamera, kreative Bildgestaltung und die Bildbearbeitung: Das waren die Themen eines Fotografie-Workshops im Heinz-Nixdorf-Museumsforum. 15 besonders begabte Schülerinnen und Schüler aus ganz Ostwestfalen-Lippe ließen sich vom Bad Lippspringer Fotografen Sergei Magel in die Grundlagen der Fotografie einführen. Die Fotoprodukte wurden in einer kleinen Abschlussveranstaltung den Familien der Teilnehmer präsentiert.

Organisiert hatte den Kurs das Goerdeler-Gymnasium als Netzwerkschule der „Begabungsförderung OWL“ in Kooperation mit der Bezirksregierung Detmold. „Für besonders begabte Schülerin-

nen und Schüler können wir mit Workshops zu unterschiedlichen Themenfeldern Herausforderungen außerhalb des Schulunterrichts anbieten, Vertiefungen ermöglichen und Lernfreude steigern“, erläutert Gabriele Duhe, Koordinatorin der Begabungsförderung am Goerdeler, die Zielsetzungen des „Netzwerkes Begabungsförderung OWL“. Gefördert wurde der Workshop von der Familie-Osthushenrich-Stiftung, die insbesondere begabte Kinder und Jugendliche durch spezielle Bildungsangebote unterstützt. Dem Netzwerk gehören 20 Schulen in OWL an, darunter aus Paderborn außer dem Goerdeler-Gymnasium das Theodorianum und das Gymnasium St. Michael.